



Jagdgebrauchshundeklub Traunviertel
Obmann (koopt) LR Mf. Franz Minichmair
Mitglied im ÖJGV, ÖKV, ARGE Weiterbildung
ZVR Zahl 136803691, AT77 3438 0000 0432 3085
www.jghk-traunviertel.at

Geschäftsstelle und Kassier: BHR LR Jasmin Schinko,
Rettenpacherweg 6, 4550 Kremsmünster, 0664/5459636, j.schinko@gmx.at



Vereinsnachrichten Jänner 2023

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, Liebe Hundefreunde!

Das alte Jahr hat für den Verein mit einem Obmann Wechsel geendet. Am 25.10.2022 ist das Rücktrittsschreiben von Mf. Ing. Hansjörg Keplinger in der Geschäftsstelle eingegangen. Bei der Vorstandssitzung am 17.11.2022 bin Jghk-T Stellvertreter zum koopt.Obmann gewählt worden. Vielen Dank für das entgegengebrachte

Vertrauen. An dieser Stelle möchte ich Mf. Hansjörg Keplinger für die geleistete Arbeit und seinen Einsatz für den Verein sehr herzlich danken. Bei der Vorstandssitzung am 17.11.2022 ist HM Günter Gotthartsleiter aus Pettenbach in den Vorstand kooptiert worden. Ebenso sind auch neue Beiräte kooptiert worden.

Neu als Beirat sind:

LR Leopold Langeder aus Ried im Traunkreis
LRA Gerhard Grafeneder aus Blindenmarkt sowie
LRA Andreas Schatzeder aus Seitenstetten

Vielen Dank für eure Bereitschaft und euren Idealismus unseren Verein mit Rat und Tat zu unterstützen.

Rückblick auf das Jahr 2022

Prüfungen

26.3.22 Bringtreueprüfung in Pettenbach

20.8.22 Feld u Wasserprüfung in Rohr im Kremstal

27.8.22 Schweißergänzungsprüfung in Blindenmarkt

7./8./10.22 VGP in Ried im Traunkreis
Allen Revierinhabern die immer wieder ihre Reviere zur Verfügung stellen, damit überhaupt solche Prüfungen durchgeführt werden können ein großes Weidmannsdank

.Auch allen Prüfungsleitern und Leistungsrichtern die dem Verein ihre Zeit widmen, vielen Dank.



Die Prüfungsergebnisse sind auf der web-side: www.jghk-traunviertel.at ersichtlich

www.jghk-traunviertel.at

Geschäftsstelle und Kassier: BHR LR Jasmin Schinko,
Rettenpacherweg 6, 4550 Kremsmünster, 0664/5459636, j.schinko@gmx.at

Jagdgebrauchshundeklub Traunviertel

Veranstaltungen 2022

9.10.22 Tontaubenschießen in Pettenbach

30.10.22 waren wir mit 12 Gespannen im Wildschwein Übungsgatter im Fahrnbachtal in Bayern. Es war sehr interessant zu sehen wie die einzelnen jungen Hunde auf die erste Begegnung mit dem wehrhaften Wild reagierten. Von großer Zurückhaltung bis zum totalen Angriff.



Saugatter Fahrnbachtal in Bayern

Ausblick auf das Jahr 2023

Kursgeschehen

Seit **14.1.23** laufen die Hundeführerkurse. Es sind zur Zeit 14 Junghunde (5 DD, 5 DK, 1 KLM, 1 MV, 1 P und eine Dachsbracke)

dabei sich auf die nächsten Prüfungen vorzubereiten..

21.1.23 Bringtreue-u VGP Kurs. Auch hier sind 10 Gespanne angemeldet.

Auch werden 5 Bauhunde auf eine VGP Prüfung vorbereitet.

22.7.23 ist der Starttermin für ein Welpenseminar mit 5 Terminen.

Ebenso werden spezielle Schweißseminare auf Anfrage abgehalten.

Anmeldung und Auskünfte für alle Kurse: Mf. Miriam Wuschnig, Tel. 06763364287

Leistungsrichtertraining neue Prüfungsordnung für Vorstehhunde: Die LRA und LR werden gesondert dazu eingeladen. Termin kommt auf web-side: etwa Anfang März..

Termine und Prüfungen JGHK-Traunviertel 2023

1.4.23 Bringtreue Prüfung in Pettenbach mit anschließender Generalversammlung im Gasthaus Knappenbauer

19.8.2023 Tontaubenschießen in Pettenbach

26.8.2023 Feld und Wasserprüfung in Hargelsberg und Umgebung

29.9./ 30.9.2023 VGP in Sierning und Umgebung

7.10.2023 Schweißergänzungsprüfung.

Diese Termine sind bei der letzten Vorstandssitzung beschlossen worden, sodass einem erfolgreichen Vereinsjahr nichts im Wege steht.

Das neue Jahr rast schon wieder mit Riesenschritten dahin und ich darf euch im Namen des gesamten Vorstandes ein gesundes, gutes erfolgreiches Jahr 2023 wünschen.

Auf Eure Mitarbeit und Unterstützung hoffend, verbleibe ich euer koopt. Obmann Mf. Franz Minichmair

[Text eingeben]

www.jghk-traunviertel.at

Geschäftsstelle und Kassier: BHR LRJasmin Schinko,
Rettenpacherweg 6, 4550 Kremsmünster, 0664/5459636, j.schinko@gmx.at

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag den 1.4.2023, um 14Uhr findet die diesjährige ordentliche Generalversammlung im Gasthof Knappenbauer in Pettenbach statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann Mf. Franz Minichmair (koopt.)
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 7.7.2022
4. Bericht des Kassiers LR. Jasmin Schinko
5. Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Bericht der Delegierten zum ÖJGV, ÖKV und ARGE
7. Bericht des Obmannes Mf. Franz Minichmair (koopt.)
8. Ehrungen langjähriger Mitglieder
9. **Neuwahl des Vorstandes**
10. Arbeitsprogramm und Terminvorschau 2023
11. Beratung und Beschlussfassung über fristgerecht eingebrachte Anträge
12. Allfälliges

Anträge an die ordentliche Generalversammlung sind an den Obmann schriftlich bis 1 Woche vor der GV einzubringen. Der Vorstand und Beirat freut sich bereits jetzt auf Ihr zahlreiches Kommen.

Obmann
Mf. Franz Minichmair

Mitgliedsbeitrag 2023

Wir bitten um Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2023 in Höhe von € 25,-- auf das Konto Raiba Schlierbach IBAN: AT 77 3438 0000 0432 3085 BIC: RZOOAT2L380. Wir danken im Voraus für Ihre Einzahlung. Vielen Dank für die Treue.

[Text eingeben]

www.jghk-traunviertel.at

Geschäftsstelle und Kassier: BHR LRJasmin Schinko,
Rettenpacherweg 6, 4550 Kremsmünster, 0664/5459636, j.schinko@gmx.at

Jagdgebrauchshundeklub Traunviertel

Der Weimaraner – ein Rasseportrait



Der Weimaraner, der zu den kontinentalen Vorstehhunden zählt, ist eine der ältesten Jagdhunderassen, deren Geschichte weit in das 18. Jahrhundert zurückreicht. Sie ist eng verbunden mit unterschiedlichen Adelshäusern, ein Aristokrat eben. Der Großherzog in Weimar sah die silbernen Hunde auf den Jagden des Fürsten Esterhazy und Auersperg in Böhmen. Er muss von deren Arbeit und Aussehen so angetan gewesen sein, dass er sich Anfang des 19. Jahrhunderts einige Tiere an seinen Hof in Weimar bringen ließ und zu züchten begann. Die Welpen, die diesen Bemühungen entsprangen, wurden nur an ausgewählte Familienmitglieder bzw. Aristokraten vergeben. Die jagdliche Verwendung war Grundvoraussetzung für den Besitz eines dieser edlen Tiere, es war keinem erlaubt, ihn nur als einfachen Familienhund zu halten und damit sein Potential zu vergeuden!

Nach Österreich kam die Rasse erst 1913. In diesem Jahr holte sich der Leiter des Forstamtes Grafenegg eine Weimaranerhündin, die durch hervorragende jagdliche Veranlagung und ausgeprägte Passion reges Interesse weckte. 1916 konnte der Forstamtleiter bereits ein Zuchtpaar nach Österreich importieren und 1924 – dem Gründungsjahr des Österreichischen Weimaranervereins (ÖWV) – gab es bereits 32 ins Zuchtbuch eingetragene Weimaraner. Nach dem Krieg wurde der ÖWV wieder ins Leben gerufen und die Zucht neu aufgebaut und formiert. Derzeit freut sich der ÖWV über seine mehr als 400 Mitglieder sowie das

bevorstehende 100-jährige Jubiläum im Jahr 2024.



Die erste Begegnung mit einem Weimaraner verläuft für viele Menschen wahrscheinlich so: Man sieht einen äußerst eleganten Hund, welcher mit einer nicht alltäglichen Fellfarbe und noch dazu mit stechenden, bernsteinfarbenen Augen ausgestattet ist. Ein nicht unfreundlicher, aber oft auch sehr zurückhaltender, manchmal geradezu kühl wirkender Hund. Das macht ihn natürlich interessant! Die Frage nach der Rassezugehörigkeit des majestätisch wirkenden, grauen Hundes wird jedem Weimaranerbesitzer nur allzu häufig gestellt!

Ein Schönling ist der Weimaraner zwar, aber auch ein ernst zu nehmender Begleiter, sprichwörtlich ein Workaholic, der fordert und gefördert werden will. In erster Linie ist der Graue, wie Kenner ihn nennen, ein Jagdhund der seinesgleichen sucht, ein Vollgebrauchshund – ein sogenannter Alleskönner unter den Jagdhunden, der sowohl für die Arbeit vor- wie auch nach dem Schuss eingesetzt werden kann. Durch die spezifischen Charaktereigenschaften, die dem Weimaraner durch jahrelange Selektion angezüchtet wurden, ist er für die Haltung als reiner Begleithund wenig geeignet. Gezüchtet wird diese Rasse in zwei Schlägen mit unterschiedlichen Fellstrukturen. Eine Kurzhaar- sowie einer Langhaarvariante. Er ist ein mittelgroßer bis großer Gebrauchshund der nicht nur formschön sondern auch sehnig ist und eine kräftige Muskulatur aufweist. Die Fellfarbe ist silber-, reh- oder mausgrau. Rüden weisen eine Widerristhöhe von 59 bis 70 cm auf und haben ein Gewicht von ca. 30 bis 40 kg. Bei Hündinnen liegt die Widerristhöhe bei 57 bis 65 cm, das Gewicht bei 25 bis 35 kg.

Vorwiegend kann man den Weimaraner eher als Spätzünder einstufen. Sowohl für die körperliche Reifung als auch für das ‚Erwachsen werden‘ benötigt er oft mehr Zeit als andere Jagdhunde. Er ist selten der erste Hund im Hundekurs der das Vorstehen beherrscht und die Pubertät ist oftmals erst nach dem zweiten Lebensjahr vorbei. Hat man diese Hürde einmal geschafft ist der Graue zwar im Kopf ‚erwachsen‘ aber es heißt noch lange nicht, dass die Ausbildung fertig ist. Die graue Majestät

[Text eingeben]

www.jghk-traunviertel.at

Geschäftsstelle und Kassier: BHR LRJasmin Schinko,
Rettenpacherweg 6, 4550 Kremsmünster, 0664/5459636, j.schinko@gmx.at